

## **„Zwischenwelten“ - Gymnasium Burgstädt präsentiert Werke aus dem Kunstunterricht**

Am 29.09.2014, 11:30 Uhr, eröffnen die Leiterin des Gymnasiums Burgstädt, Frau Ilka Frigge und der Vorsteher des Finanzamts Mittweida, Herr Bernd Wisslicen, eine Ausstellung mit Werken von Schülern des Burgstädter Gymnasiums.

Bei den ausgestellten Werken handelt es sich um 50 Mischtechniken, Collagen, Zeichnungen und Drucke von Schülern verschiedener Jahrgangsstufen.

Die Ausstellung zeigt einen Ausschnitt aus der künstlerischen Arbeit am Gymnasium Burgstädt. Zu sehen sind aquarellierte, gedruckte sowie fotografierte Landschaften aus dem gegenständlichen Bereich und stark farbige Malereien aus dem ungegenständlichen Arbeitsfeld. Siebtklässler setzen sich in aquarellierten Tiefdrucken mit dem Spannungsfeld Natur und Mensch auseinander. Zehntklässler dokumentieren ihre Arbeit in der Natur zum Thema "Grafik im Raum". Schwerpunkt in den Arbeiten von Schülern der Sekundarstufe II ist die Darstellung menschlicher Befindlichkeiten in freien Arbeiten.

„Jeder Mensch ist ein Künstler“ mit dem Titel des Gedichtes von Joseph Beuys verdeutlicht Schulleiterin Ilka Frigge den Ausstellungstitel „Zwischenwelten“. So lassen sich die zu sehenden Arbeiten gleich Büchern lesen.

Die Kinder setzen sich mit ihrer eigenen Lebenswirklichkeit auseinander. Dabei stehen die Gymnasiasten in einem Spannungsfeld mit zwei Seiten. Gern würden sie zum einen noch Kind bleiben wollen, zum anderen begeben sie sich auf Entdeckungsreise in eine Erwachsenenwelt mit all ihren schönen Facetten als auch Anforderungen. Ganz neue Gefühle und Erfahrungen werden im Alter von zehn bis achtzehn Jahren Teil des Lebens der Kinder. Sie finden in den Bildern der Ausstellung, zu sehen im Finanzamt Mittweida, ihren Ausdruck.

„Die Aufgaben des Unterrichtsfaches Kunst sind dabei vielfältig: Allgemeine kunstgeschichtliche als auch kunsttheoretische Bildung wird vermittelt. Kunstgemäße Erfahrungen werden mit Bezug zum eigenen Erleben in praktischen Unterrichtsaufträgen erzielt. Oft entdecken Schülerinnen und Schüler gerade im Kunstunterricht individuelle Zugänge zur Lösung alltäglicher Probleme.“ so Kunstlehrerin Tina Bachmann.

„Da die Fachkonferenz Kunst am Gymnasium Burgstädt in diesem Jahr zum Glück aus drei Kunstlehrerinnen und zwei jungen Kunstreferendaren besteht, konnten in diesem Jahr die Ausstellungen im Finanzamt Mittweida im Rahmen der traditionellen Treppenhauseausstellung und auch zeitgleich die Ausstellung im Taurasteinturm Burgstädt realisiert werden.“

Schulleiterin Ilka Frigge hat die Planungen zur Ausstellung gerne unterstützt: „Der musisch-künstlerische Unterricht ist an unserem Haus ein wichtiger Bestandteil der schulischen Ausbildung. Dabei ist es für uns wertvoll, dass sich unsere Schüler mit ihren Arbeiten auch außerhalb des schulischen Rahmens präsentieren können.“

An die Eröffnung schließt sich ein Rundgang durch die Ausstellung an, bei der anwesende Schüler und Lehrer einige der ausgestellten Werke erläutern werden.

Die Ausstellung dauert bis zum Juli 2015 und ist während der Öffnungszeiten des Finanzamts (Montag 7.30 bis 15.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 18.00 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 13.00 Uhr, Donnerstag 7.30 bis 18.00 Uhr, Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr ) frei zugänglich.

Ansprechpartner

Bernd Wisslicen

Finanzamt Mittweida

Robert-Koch-Straße 17, 09648 Mittweida

Tel. 03727 987-300 Email: [bernd.wisslicen@fa-mittweida.smf.sachsen.de](mailto:bernd.wisslicen@fa-mittweida.smf.sachsen.de)